

Lösemittelfreier Zweikomponenten-Polyurethanklebstoff

geeignet zum Verkleben von elastischen Belägen, insbesondere PVC- und Gummibelägen als Plattenware sowie einer Vielzahl anderer Materialien auf verlegegeeigneten saugfähigen und nichtsaugenden Untergründen. Mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen.

Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS} R:
sehr emissionsarm, reguliert
- allgemein bauaufsichtlich zugelassen
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen - Zulassungs-Nr.: Z-155.20-114
- für innen und außen
- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- sehr ergiebig
- wasserfrei
- schnellabbindend
- universell einsetzbar
- schwindfrei auch in dickeren Schichten
- guter Riefenstand
- auf Fußbodenheizung geeignet
- geeignet für Stuhlrollen nach DIN EN 12 529
- geruchsneutral
- lange Einlegezeit
- leicht verstreichbar
- hohe Festigkeit

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX PU 900 eignet sich zum Verkleben von hoch beanspruchten:

- PVC-Bodenbelägen als Plattenware
- Synthesekautschukbelägen als Plattenware
- Linoleumbelägen als Plattenware
- Gummigranulatunterlagen
- geeigneten Rasenteppichböden

SCHÖNOX PU 900 ist geeignet als Reparaturmasse:

- zum Verdübeln von Estrichrissen und Scheinfugen (besonders bei Gussasphaltestrichen)
- in Kombination mit dem SCHÖNOX ARMIERUNGSGEWEBE zum Abspachteln maroder Untergründe auf saugfähigen und nicht saugenden Untergründen im Innenbereich, eingeschränkt im Außenbereich

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Eine ausreichende Verklebung wird nur mit hochwertigen Spachtelmassen (Schichtdicke > 2 mm) erreicht. Geeignete Spachtelmassen sind SCHÖNOX SP, SCHÖNOX ZM, SCHÖNOX ZMF, SCHÖNOX ZM RAPID, SCHÖNOX AP, SCHÖNOX APF und SCHÖNOX AM.
- Bei Gabelstaplerbelastung ist eine gabelstaplergeeignete Spachtelmasse (Schichtdicke mind. 3 mm) zu verwenden: SCHÖNOX ZM RAPID.
- Gussasphaltestriche nach DIN 18 560, abgesandet, magnesitgebundene Untergründe und sonstige verlegegeeignete nicht saugfähige Untergründe brauchen nicht grundiert werden.
- Holzpressspanplatten V 100 - verlegt nach DIN 68 771 - brauchen nicht grundiert werden.
- Unebenheiten im Untergrund können mit SCHÖNOX PU 900 ausgeglichen werden.
- Belagsspezifische Untergrundanforderungen sind den technischen Produktinformationen der Belagshersteller zu entnehmen.
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Verarbeitungsempfehlung

- Die Härterkomponente (B) in den Anrührer zur Harzkomponente (A) hinzufügen. Beide Komponenten mittels Rührmaschine zu einer homogenen Masse verrühren.
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Um eine homogene Mischung zu gewährleisten, Bodensatz und Rest-

Technische Daten

- Basis: lösemittelfreies 2-komponentiges Polyurethan
- Farbe: creme-beige
- Spez. Gewicht (Dichte): angerührtes Material 1,74 kg/l
- Lagerungstemperatur: nicht unter 0 °C
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter + 15 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch: Zahnung TKB A2, B1 - B3: 500 - 1000 g/m²
- Topfzeit: ca. 40 Min. bei 18 °C
- Ablüftezeit: keine
- Einlegezeit: ca. 70 min
- Abbindezeit: ca. 24 Stunden
- Endfestigkeit: nach ca. 24 - 48 Stunden
- Weiterbearbeitung: nach 24 - 48 Stunden

Alle Angaben sind ca. Werte, unterliegen raumklimatischen Schwankungen und unterscheiden sich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Auftragsgerät.



menge an den Gebindewänden in das Folgegebäude auskratzen.

- Beläge, die mit SCHÖNOX PU 900 verlegt werden, müssen klimatisiert, entspannt und planliegend sein.
- SCHÖNOX PU 900 nur bei Temperaturen > 15 °C verarbeiten. Ideal ist eine Verarbeitungstemperatur von 18 - 25 °C und eine Untergrundtemperatur von > 15 °C.
- Den Klebstoff aus dem Gebinde entleeren und mit einem Zahnpachtel gleichmäßig auftragen. Die Einlegezeit beträgt bei 18 °C ca. 70 Minuten.
- Den Klebstoff mit einem Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Klebstoffnester vermeiden.
- Empfohlene Spachtelzahnungen: TKB A1, A2, A4, A5, B1, B2 und B3.
- Den Belag in das frische Klebstoffbett einlegen und gründlich anreiben oder anwalzen. Nach 1 - 2 Stunden nochmals anwalzen.
- Die richtige Auftragsmenge wird je nach Belagsrückseite gewählt. Auf ausreichende Benetzung achten.
- Nahtverschluss frühestens nach 24 Stunden durchführen
- Zum Ausfüllen, Abdichten, Verschließen von Rissen, Stößen, Übergängen den noch frischen Klebstoff mit trockenem SCHÖNOX QUARZSAND (0,2 - 0,8 mm) abstreuen, um einen sicheren Verbund mit nachfolgenden Materialien zu gewährleisten.

Verpackung

- 7,05 kg Kombigebinde bestehend aus:
 - 6,0 kg Kunststoffeimer Komponente A (Harz)
 - 1,05 kg Kunststoffflasche Komponente B (Härter) innenliegend

Lagerung

- SCHÖNOX PU 900 kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Haltbarkeitsdauer 6 Monate (im ungeöffneten Gebinde).

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte

restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.

- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Hausmüll entsorgt werden.
- Gebinde spachtelrein entleeren und ordnungsgemäß entsorgen.

EMICODE

- EC 1^{PLUS} R: sehr emissionsarm, reguliert

GISCODE

- RU1 - Polyurethan Verlegewerkstoffe, lösemittelfrei

EPD – Eigendeklaration

Hiermit bestätigt die SCHÖNOX GmbH als satzungsgemäßes Mitgliedsunternehmen der Deutschen Bauchemie und des Industrieverbandes Klebstoffe, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration für Reaktionsharze auf Polyurethan- oder SMP-Basis, gefüllt oder auf wässriger Basis, lösemittelfrei erfüllt.

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

nach ISO 14025 und EN 15804

Deklarationsinhaber

Deutsche Bauchemie e.V.
Industrieverband Klebstoffe e.V.
Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V.

Herausgeber

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Programmmhalter

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Deklarationsnummer

EPD-DBC-20130016-IBG1-DE

Ausstellungsdatum

15.05.2013

Gültig bis

14.05.2018

Gefahrenkennzeichnung

Komponente B (Härter):

- Ausrufezeichen (GHS 07)
- Gesundheitsgefahr (GHS 08)
- Signalwort: Gefahr

Bestandteile

- Die Härterkomponente (B) enthält:
 - Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und HomologenHinweise des Herstellers beachten.

Gefahrenhinweise

- H 332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H 315 Verursacht Hautreizungen.
- H 319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H 334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H 317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H 351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H 335 Kann die Atemwege reizen.
- H 373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- EUH 204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

- P 102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P 260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P 280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 302 + P 352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P 304 + P 341 BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- P 305 + P 351 + P 338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.
- P 312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Hinweise

- Verunreinigungen auf der Belagsoberfläche sofort abwischen und Restschleier mit geeigneten Reinigungsmitteln (z.B. SCHÖNOX FIX CLEAN) entfernen.
- Arbeitsgeräte sofort mit SCHÖNOX FIX CLEAN reinigen.
- Während der Verarbeitung darf der Kleber nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Die Verlegehinweise der Belagshersteller sind zu beachten. Im Zweifelsfall empfehlen wir eine Probeverklebung durchzuführen.
- Vor der Verlegung von Designbelägen mit SCHÖNOX PU 900 empfehlen wir grundsätzlich eine Probeverklebung. Alterung der Beläge und Chargenunterschiede können einen Einfluß auf das Klebeverhalten haben.
- Das BEB-Merkblatt "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen; Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster; Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen" ist zu beachten.
- Nur für den professionellen Gebrauch.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das SCHÖNOX-Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der DQS zertifiziert.

SCHÖNOX GmbH

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

<http://www.schoenox.de>



SCHÖNOX is a brand of the SIKI Group